

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 29 (1975)

Heft: 6: Schulbau/Hochschulbauten = Écoles académies = Schools/Universities

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INFRASTOP

INFRASTOP ist ein Programm von reflektierenden Sonnenschutzgläsern, die das richtige Verhältnis zwischen Licht- und Wärmeeinstrah-

lung ermöglichen. 12 verschiedene Typen gewährleisten vielfältige Selektion der Strahlendurchlässigkeit entsprechend den klimatischen

Bedingungen. Mit INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern gestaltet der Architekt raffinierte Fassadenästhetik und individuelles Raumklima.



Dow-Center Horgen, Schweiz, 1973
INFRASTOP-Gold 40/26T — Arch. R. Leuzinger, Pfäffikon SZ



Studio Televisione Lugano-Comano, Schweiz, 1975
INFRASTOP-Gold 30/23 — Arch. A. Jaeggli, Bellinzona



Länderbank Linz, Österreich, 1973
INFRASTOP-Gold 40/26 — Arch. Prof. A. Perotti



Hotel Basel Hilton, Basel, Schweiz, 1975
INFRASTOP-Silber 36/33T — Arch. Rickenbacher + Wegmann, Basel



La Rinascente Torino, Italien, 1973
SIGLA-INFRASTOP-Gold 50/33 — Arch. Bordogna, Torino

FLACHGLAS AG
...ein guter Name für gutes Glas



INFRASTOP

reflektierende Sonnenschutz-Isoliergläser schützen vor Hitze – Kälte – Schall

Technisches Prinzip

INFRASTOP-Sonnenschutzgläser bestehen aus zwei Flachglasscheiben, die nach bewährtem System zu CUDO-Isolierscheiben verbunden werden. Eine dieser Scheiben besteht aus Spiegelglas und ist gold- oder metallbeschichtet. Für die zweite Scheibe sind Spiegelglas, Maschinenglas oder andere Flachgläser je nach Anforderungen und Verwendungszweck möglich.

Sonnenschutz durch Reflexion

Vor Sonne, also Licht und Wärme, kann man sich auf verschiedene Arten schützen (Storen, Mauern, metallbeschichtete, absorbierende oder metalloxydbelegte Gläser).

Aber nur durch Reflexion werden alle Vorteile des Sonnenschutzes unter grösstmöglicher Ausschaltung der Nachteile vereint. Dank der Goldbeschichtung werden Sonnenstrahlen nur noch selektiv durchgelassen. Gold hat seine höchste Strahlendurchlässigkeit im sichtbaren Bereich des Sonnenspektrums (lässt also Helligkeit durch) und die geringste im infraroten Bereich (lässt also Hitze nicht durch). Daraus resultiert zugleich das Phänomen der Wärmedämmung: Die Hitze wird zum grössten Teil nach aussen reflektiert und nur schwach nach innen abgestrahlt; anders gesagt: Die innere Scheibe bleibt kühl. Deshalb stehen bei jeder INFRASTOP-Typenbezeichnung die entsprechenden Werte in Prozenten ausgedrückt. Auresin 49/34 bedeutet, dass 49% des Lichts durchgelassen werden, aber von der Gesamtenergiestrahlung nur 34%.

Ästhetik

Fassaden bestimmen das optische Bild eines Bauwerkes. Dadurch wird das Glas selbst im Fassadenbau zu einem der Hauptfaktoren der architektonischen Ästhetik. Dank 12 INFRASTOP-Typen mit verschiedenen physikalischen Werten und verschiedenem Aussehen hat der Architekt jede ästhetische und konzeptionelle Freiheit in der Fassadengestaltung.

Raumklima

Das Raumklima wird hauptsächlich durch Temperatur und Licht bestimmt. Durch die reflektierende Wirkung der INFRASTOP-Sonnenschutzgläser bleibt die Temperatur angenehm, und die Lichtdurchlässigkeit wird je nach Typen-Wahl dem Wunsche des Bauherrn angepasst. Leichte Tönungen werden vom Auge besonders angenehm empfunden.

Wärmedämmung

Bei INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern sinken die Wärmedurchgangszahlen bis zu k-Werten von 1,44 kcal/m²h°C. Dies entspricht nach DIN 4701 dem k-Wert einer 30 cm dicken Vollziegelmauer, beidseitig verputzt.

Heizkostersparnis

Günstige k-Werte bedeuten geringen Heizwärmeverlust. Sowohl in öffentlichen Gebäuden wie auch in Wohnbauten können durch INFRASTOP-Sonnenschutzgläser zirka 49 Liter Heizöl pro m² Glasfläche und pro Heizperiode gegenüber Einfachverglasung eingespart werden.

Schutz vor Schall und Einbruch

Neben Sonnenschutz ist auch Schutz vor Schall und Einbruch möglich, indem die Variationen PHONSTOP S der CUDOSIGLA-Ausführungen aus dem INFRASTOP-Reihenprogramm gewählt werden. Es werden Schalldämm-Werte von 39–42 dB erzielt.

Kosten-Preis-Relation

Die ökonomischen Vorteile der Kostenminderung für Kühllastenergien bei Klimaanlagen und des geringeren Energieverbrauchs für Heizungen rechtfertigen den Einsatz von INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern.

Beratung

INFRASTOP-Gläser sind keine anonyme Massenware. Fachleute der Flachglas AG, technisch geschult, mit allen Problemen vertraut, beraten Sie unverbindlich. Für alle Interessenten (Architekten, Klimatechniker, Ingenieure, Bauherren etc.)

haben wir ausführliche technische Informationen über INFRASTOP-Sonnenschutzgläser in mehreren Sprachen zusammengestellt.

INFRASTOP-Typenprogramm

Folgende 12 Typen INFRASTOP-Sonnenschutz-Isolierglas sind gegenwärtig erhältlich:

Auresin	66/44, 49/34, 39/28
Gold	40/26, 30/23
Silber	50/35, 36/33, 22/22
Bronze	36/26, 22/15
Grau-Neutral	47/51, 42/48

Gutschein

Sie erhalten vollständige technische Dokumentationen und unverbindliche Beratung kostenlos durch diesen Gutschein:

Firma: _____

Strasse: _____

PLZ/Ortschaft: _____

Bitte um:

- Dokumentation INFRASTOP
- Dokumentation Gesamtprogramm Flachglas AG
- persönliche Beratung

Bitte senden Sie diesen Gutschein an:

Willy Waller

Generalvertretung für die Schweiz

6300 Zug 2

Tel. 042/3125 66

waller

FLACHGLAS AG
... ein guter Name für gutes Glas

